



Unterricht in Heimatlicher Sprache und Kultur (HSK)

Informationen für Eltern

24. August 2015



Kanton
Obwalden

Bildungs- und Kulturdepartement BKD
Amt für Volks- und Mittelschulen AVM

Das Wichtigste in Kürze

Viele Menschen leben und kommunizieren heute in der Schweiz mit mehreren Sprachen und auch die Kinder kommen zunehmend aus mehr- oder fremdsprachigen Haushalten. Die Schule möchte die sprachlichen und kulturellen Kompetenzen dieser Kinder anerkennen und fördern.

Was ist HSK-Unterricht?

Im Unterricht in heimatlicher Sprache und Kultur (HSK) können mehrsprachig aufwachsende Kinder ihre Erstsprache/n und die Herkunftskultur pflegen und erweitern. Die HSK-Kurse richten sich daher an zwei- und mehrsprachige Kinder und Jugendliche. Die Kurse sind ein freiwilliges Unterrichtsangebot, welches die Volksschule ergänzt.

Im HSK-Unterricht lernen die Kinder und Jugendlichen ihre Erstsprache besser verstehen, lesen, sprechen und schreiben. Sie lernen aber auch Feste, Bräuche, Geografie und Geschichte des Herkunftslandes kennen.

Weshalb HSK?

Die Kinder und Jugendlichen...

- erweitern und vertiefen ihre Erstsprache.
- verbessern ihre Erstsprache und schaffen damit eine gute Basis für weitere Sprachen.
- lernen andere Menschen kennen, die dieselbe Sprache sprechen.
- erweitern ihr Wissen über die Kultur und Herkunft ihrer Eltern.
- können sich in ihrem Herkunftsland verständigen und fühlen sich weniger fremd.

Wie findet HSK-Unterricht statt?

Die HSK-Kurse werden von den zuständigen konsularischen Vertretungen oder privaten Trägerschaften organisiert und durchgeführt. Als Eltern bezahlen Sie meistens einen Beitrag. Die Gemeinden stellen für den Unterricht nach Möglichkeit Schulraum und -material zur Verfügung. Die Kinder besuchen den HSK-Unterricht während zwei bis vier Lektionen pro Woche, in der Regel anschliessend an den regulären Schulunterricht oder am Mittwochnachmittag. Zum Teil können Obwaldner Schülerinnen und Schüler HSK-Kurse in einem angrenzenden Kanton besuchen, wenn die Nachfrage im eige-

nen Kanton zu klein ist. Die HSK-Lehrperson stellt zum Ende des Schuljahres in der Regel eine Unterrichtsbestätigung aus.

Wie können Sie Ihr Kind unterstützen?

- Sprechen Sie mit Ihrem Kind in der Sprache, die Ihnen am nächsten ist. Bleiben Sie dabei, auch wenn Ihr Kind lieber Deutsch spricht.
- Verwenden Sie oft und mit Freude Ihre Sprache, z.B. beim Märchen erzählen, Singen, Fingerreimen usw.
- Verwenden Sie Material und Medien in Ihrer Sprache, z.B. Bücher, Zeitschriften, Filme, CDs, Spiele.
- Pflegen Sie regelmässig den Kontakt zur HSK- und Klassenlehrperson.

Melden Sie Ihr Kind an

Sie können Ihr Kind direkt bei der HSK-Lehrperson anmelden. Eine aktuelle Übersicht der HSK-Kurse im Kanton Obwalden ist auf der Webseite zu finden: www.schulen.ow.ch – Suchbegriff: HSK.

Amt für Volks- und Mittelschulen AVM
Brünigstrasse 178, 6060 Sarnen
Postadresse: Postfach 1262, 6061 Sarnen
Tel.041 666 63 47, Fax 041 660 27 27
andrea.renggli@ow.ch
www.ow.ch